



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldung

Versammlungen im Bereich der Polizeiinspektion Halle (Saale)

südliches Sachsen-Anhalt

Vorläufige Bilanz Versammlungsgeschehen 24.01.2022

Am Montagabend fanden im Bereich der Polizeiinspektion Halle (Saale) mehrere Versammlungen mit Bezug zur Corona-Pandemie statt.

In Halle (Saale) beteiligten sich an einem Aufzug ca. 2.380 Menschen. Dieser bewegte sich durch weite Teile der Innenstadt bis hin zur Abschlusskundgebung auf dem Hallmarkt. Eine weitere Versammlung fand mit etwa 20 Teilnehmenden auf dem Marktplatz statt. An Gegenversammlungen im Stadtgebiet beteiligten sich bis zu 120 Personen.

Im Zusammenhang mit den versammlungsrechtlichen Aktionen sind der Polizei bislang mehrere Straftaten, wie beispielsweise Sachbeschädigung, Beleidigung und Körperverletzung, bekanntgeworden. Darüber hinaus kam es im Stadtgebiet von Halle (Saale) außerhalb der Versammlungen zu Sachbeschädigungen durch unbekannte Personengruppen. Zusammenhänge mit dem Demonstrationsgeschehen werden geprüft.

Zudem kam es zu Verkehrseinschränkungen.

Im Burgenlandkreis fanden Versammlungen in Naumburg, Weißenfels, Zeitz, Teuchern und Hohenmölsen statt. Die teilnehmerstärksten Aufzüge im Landkreis ereigneten sich in Naumburg mit ca. 1340 Personen, in Zeitz in der Spitze mit ca. 780 Menschen und in Weißenfels mit 700. Insgesamt beteiligten sich im Landkreis etwa 2.800 Menschen an den Versammlungen.

Im Saalekreis wurden versammlungsrechtliche Aktionen in Merseburg, Mücheln, Bad Dürrenberg und Querfurt durchgeführt. Insgesamt nahmen im Saalekreis ca. 1.100 Personen teil, davon allein 620 in Querfurt. Dort kam es auch zu Gegenprotesten mit knapp 100 Teilnehmern.

Im Landkreis Mansfeld-Südharz kamen in Sangerhausen 370 und in Eisleben ca. 400 Teilnehmende zu Aufzügen durch die Innenstädte zusammen, in Hettstedt beteiligten ca. 65 Menschen an einem Aufzug. Es kam teilweise zu

Verkehrsbehinderungen.

Die Polizei war bei allen erwähnten Versammlungen mit Kräften im Einsatz.

Die angegebenen Zahlen sind eine vorläufige Bilanz.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de